

## **Geplante Windenergieanlagen: Energiedialog unter Pandemie-Einschränkungen gestartet**

Über den Energiedialog zu den geplanten Windenergieanlagen im Wagenhart informierte bereits im Februar eine gesamtanschauliche Broschüre, die an alle Haushalte in der Gemeinde Hoßkirch verteilt wurde. Am 18. Februar hat sich jetzt die Dialoggruppe zum ersten Mal getroffen.

### Wichtigste Ergebnisse des ersten Treffens sind:

- Es wird allgemein begrüßt, dass ein frühzeitiger Dialog zu diesem Vorhaben stattfindet.
- Die Anwohner aus Hoßkirch fordern eine Kompromissbereitschaft von der Firma Uhl Windkraft. Mögliche Belastungen der Anwohner durch die Windenergieanlagen müssen minimiert werden und sind im Dialog prioritär zu behandeln.
- Die Firma Uhl Windkraft erklärte, sie werde offen und transparent mit allen Fragen umgehen. Im Gegenzug erwarte man aber auch eine sachliche Auseinandersetzung mit und von den Kritikern.
- Die Dialoggruppe wird die Planungen kritisch und sachlich begleiten. Über die Frage des Ob (ob die Windenergieanlagen realisiert werden) wird letztendlich die Genehmigungsbehörde entscheiden. Im Dialog können aber Fragen des Wies erörtert werden.
- Als übergeordnete Zielsetzung des Dialoges wird ein Kompromiss zwischen den unterschiedlichen Interessen angestrebt.

### Als nächste Schritte sind geplant:

- Die Dialoggruppe wird zunächst die möglichen Belastungen der Anwohnerschaft durch die Windenergieanlagen thematisieren. Deshalb wird die Dialoggruppe eine Vorab-Exkursion zu den Anlagen in Bad-Saulgau unternehmen und mit einem Akustikexperten Fragen zu Schall- und Infraschall erörtern (bis Ende März). Zu dieser Exkursion wird ein Kurzfilm mit den wichtigsten Erkenntnissen erstellt, der dann auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wird.
- Im einem zweiten Schritt werden die Ergebnisse der artenschutzrechtlichen Untersuchungen mit Vertretern der Naturschutzverbände diskutiert und begleitende Ersatz- und Ausgleichmaßnahmen erörtert (bis Ende April).
- Die Öffentlichkeit wird regelmäßig über die Arbeit der Dialoggruppe informiert werden. Sobald es die Kontaktbeschränkungen wieder ermöglichen, sollen auch Dialogformate für die gesamte Anwohnerschaft angeboten werden. Eine Bürgerinformationsveranstaltung ist für Juni 2021 geplant.

### Mitglieder der Dialoggruppe sind:

- Ein Vertreter vom Forum Energiedialog Baden-Württemberg, Hoßkirchs Bürgermeister und die beiden Stellvertreter zugleich für den Gemeinderat, Vertreter der Firma Uhl Windkraft, die Ortsvorsteher der anliegenden Teilorte Bolstern und Tafertsweiler, zwei Anwohner aus Hoßkirch. Zum Thema Artenschutz werden zusätzlich Vertreter der Naturschutzverbände eingeladen, moderiert werden die Sitzungen vom Forum Energiedialog.

gez. Forum Energiedialog – Ein Angebot des Landes Baden-Württemberg  
Kontakt: Jakob Lenz | m 0152 01 55 17 45 Email [j.lenz@energiedialog-bw.de](mailto:j.lenz@energiedialog-bw.de)  
Projektbüro | Gartenstraße 88 | 72108 Rottenburg a. N.